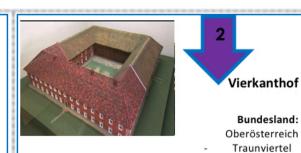
## Quartett zum Thema "Hofformen in Oberösterreich



Oberösterreich - Innviertel

Größe/Länge	****	unterschiedlich
Alter	****	ca. um 1700
Tourismus/W	****	privat,Museum
Nachhaltigkeit	***	wurde renoviert
Gestaltung	***	alt, vier freistehende Gebäude

Das Innviertel ist geprägt von den sogenannten "Vierseithof". Er besteht aus vier freistehenden Gebäuden, die durch Tore und Mauern miteinander verbunden sind, mit einem Hof in der Mitte, so wie der Brunnbauerhof in Arndorf. Dieser Bau wurde 1532 zu einem Freilichtmuseum umgestaltet.



Größe/Länge	****	unterschiedlich
Alter	****	ca. 400 Jahre
Tourismus/W	****	privat, Museum
Nachhaltigkeit	***	renoviert
Gestaltung	****	alt, rechteckig,
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		Viele Fenster, Tore

Das Traunviertel ist bekannt für seine "Vierkanthöfe". In St. Florian steht der größte Vierkanter Oberösterreichs, der sogenannte "Jahreszeitenhof". Zwölf große Tore und 365 Fenster kennzeichnen dieses imposante Gebäude. Es kann sich um einen rechteckigen Bauernhof mit Innenhof, oder um vier getrennte Gebäude handeln



Hausruckhof

**Bundesland:** Oberösterreich Hausruckviertel

Größe/Länge	****	unterschiedlich
Alter	****	-
Tourismus/W	****	privat, Museum
Nachhaltigkeit	***	renoviert
Gestaltung	****	alt, rechteckig

Im Hausruckviertel gilt der Hausruckhof, auch "Doppeleinspringer" genannt, als typische Hofform. Die sinkende Zahl an landwirtschaftlichen Betrieben lässt immer mehr Betriebe leer stehen. Sie drohen zu verfallen. Den Hof in Peuerbach, der damals an eine Ruine erinnerte, erwachte heute zu einem neuen Leben, da er in gute neue Hände kam.



Dreikanthöfe

**Bundesland:** Oberösterreich Mühlviertel

Größe/Länge	****	unterschiedlich
Alter	****	ca. um 1600
Tourismus/W	****	privat, Museum
Nachhaltigkeit	***	wurde renoviert
Gestaltung	****	alt (Granit und die
		drei Seiten sind typisch)

Das Mühlviertel ist bekannt durch die Dreiseithöfe. Hierbei verleiht vor allem der Granit den Bauernhöfen, den typischen Charakter. Zudem ist es eine Bauernhof Anlage, in der die Gebäude drei Seiten eines rechteckigen Hofes einnehmen. In Pelnberg war ein Hof bereits bis auf die Grundmauern abgebrannt, wurde im alten Stil aber wieder aufgebaut. Der Hof wurde 1432 errichtet und ist heute ein Freilichtmuseum.